Photovoltaik (PV) für private Haushalte – Strom vom eigenen Dach

Allgemeines, Kosten und Förderungen

Eine PV-Anlage dient zur Gewinnung von elektrischem Strom aus der Sonnenenergie und besteht aus:

- PV-Modulen zur Montage am Dach oder der Fassade
- Wechselrichter (zur Umwandlung von Gleichstrom in Wechselstrom)
- Batteriespeicher (optional)

Produzieren Sie mehr Strom als sie selbst nutzen können, ist es möglich ins öffentliche Netz einzuspeisen und damit Geld zu verdienen. Dafür ist ein Smart Meter, den aber der Netzbetreiber gratis zur Verfügung stellen muss, nötig.

Die Leistung einer PV-Anlage wird in Kilowatt Peak (kWp) angegeben und hängt von der Himmelsrichtung, der Dachneigung und den Sonnenstunden ab.

Eine durchschnittliche Anlage

- nimmt für 1kWp eine Dachfläche von etwa 6 m² in Anspruch
- kostet etwa 1650 bis 1800 € pro kWp
- erzeugt etwa 950 bis 1200 kWh Strom pro Jahr

Förderungen

Wichtig: Die Arbeiten (auch Bestellungen) für die PV-Anlage dürfen nicht vor der Fördereinreichungen beginnen!

ÖMAG – Abwicklungsstelle für Ökostrom AG

- Kategorie A (1 kWp bis 10 kWp) – 285 € / kWp
- Kategorie B (>10 kWp bis 20 kWp) – 250 €* / kWp
- Kategorie C (>20 kWp bis 100 kWp) – 180 €* / kWp
- Kategorie D (>100 kWp bis 1000 kWp) – 170 €* / kWp
- Stromspeicher bis 50 kWh – 200 € / kWh

*Maximalwert. Förderbetrag kann selbst gewählt werden und die Reihung in den Kategorien B, C, D erfolgt nach „niedrigstem Förderbedarf“. Die Reihung in Kategorie A erfolgt nach dem Zeitpunkt der Einreichung.

Der nächste Förderstart ist am 21.06.2022 und auf der Webseite www.oem-ag.at zu finden.

KEM Pinzgau Nationalparkregion
Stadtplatz 1, 5730 MITTERSILL
Tel.: +43 664 23 63 663
E-Mail: mario.wallner@region-pinzgau.at

Salzburger Landesförderung

- PV für private Haushalte und Landwirte bis 15 kWp – 150 € / kWp
- PV – Großanlagen bis 200 kWp – 20 % der Netto-Investitionskosten **+** Sockelbetrag in Höhe von:
    - 10.000 € für Gemeinschaftsanlagen >15 kWp (aber max. 40% der Netto-Investitionskosten) – mehrere beteiligte private Personen
    - 5000 € für PV auf Nahwärmeversorgungseinrichtungen
    - 5000 € für PV auf Gebäuden von Vereinen und Gemeinden

Landesförderungen können jederzeit unter https://sbg.foerdermanager.net/foerderung eingereicht werden. Bei Großanlagen soll jedoch zuvor die ÖMAG Förderung eingereicht werden.

Die Förderungen der ÖMAG und des Land Salzburg können/sollen kombiniert werden und ergeben somit für eine private Anlage (bis 10 kWp) einen maximalen Förderbetrag von 435 € / kWp.

Für Fragen stehen die Energieberatung Salzburg (https://www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieberatung), ihr persönlicher Elektriker und das Team der Klimamodellregionen im Pinzgau zur Verfügung!

Klimamodellregionen:

Mario Wallner
KEM Pinzgau Nationalparkregion
+43 664 23 63 663
mario.wallner@region-pinzgau.at

Information zum Programm Klima- und Energie-Modellregionen (KEM)

In den 105 Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) wird in 950 Gemeinden in ganz Österreich die Energie- und Mobilitätswende vorangetrieben. Bislang sind mehr als 5.800 konkrete Klimaschutzprojekte in Umsetzung. Sämtliche Maßnahmen dienen dazu, den Energieverbrauch zu senken, Erneuerbare Energie auszubauen, nachhaltige Mobilitätsmodelle einzuführen, sowie Bewusstseinsbildung bei regionalen Akteur:innen zu betreiben. Im Pinzgau arbeitet das Team der Klimamodellregionen gemeinsam mit Partnern vor Ort, um den Klimaschutz in den Gemeinden zu forcieren. Damit wird der ländliche Raum gestärkt, nachhaltige Arbeitsplätze geschaffen und regionale Wertschöpfung angekurbelt.

Haben auch Sie Ideen und Projekte im Klima- und Umwelt-Bereich, dann treten Sie mit uns in Kontakt!